Herren Kreisliga B Gr. 3

TSV Bitzfeld III : TSV Kupferzell III
Samstag, 05.03.2022, 18:00 Uhr

TSV Bitzfeld III und TSV Kupferzell III teilen sich die Punkte

Im Spiel der Herren Kreisliga B Gr. 3 traf der TSV Bitzfeld III am vergangenen Samstag im 7. Saisonspiel auf den TSV Kupferzell III. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 8:8 einen Punkt. Wie knapp das Spiel verlief, zeigt auch das Verhältnis von 32:30 Sätzen. Das letzte Match des Tages gewann das Schlussdoppel Zumbroich / Lauermann, welches durch diesen Sieg das Unentschieden für das Heimteam sicherte.

Das Spiel lief wie folgt ab: Lange mit Teibrich / Leutwein kämpfen mussten Zumbroich / Lauermann, bis sie ihre Kontrahenten mit 12:10, 11:7, 10:12, 7:11, 11:4 niedergerungen hatten. Das war nichts für schwache Nerven. Chancenlos waren Geiger / Wenninger gegen Leutwein / Teterin nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz war nicht zu holen. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Unterschied endeten. Es war ein langes Spiel, bis Heydari / Semmler ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Burkhardt / Bader hinnehmen mussten. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Das war nichts für schwache Nerven. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Burkhardt / Bader endete. Nach den ersten Spielen standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Mit nur einem Satzverlust ging Gregor Zumbroich gegen Sergej Teterin durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Michael Lauermann kam mit der Spielweise von Holger Leutwein am Tisch gut zu Recht und musste schlussendlich nur einen Satz abgeben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Dann ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Mit nur einem Satzverlust ging Klaus Geiger gegen Rainer Burkhardt durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Nicht ganz mithalten konnte Günter Wenninger, bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Helmut Teibrich, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 gegenüber und kreuzte die Schläger. Zwischenzeitlich musste Qayamadi Heydari zwar einen Satz abgeben, fuhr sein Spiel gegen Philipp Leutwein aber trotzdem sicher mit 11:7, 13:11, 8:11, 11:9 ein. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Lucas Bader wurden Gerold Semmler wiederum unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Das folgende Einzel zwischen Gregor Zumbroich und Holger Leutwein endete mit einem hart erarbeiteten 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Recht kurzen Prozess machte am Nachbartisch Michael Lauermann beim 3:0 mit Sergej Teterin. Das war ein souveräner Sieg. Wenige Chancen hatte Klaus Geiger beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Helmut Teibrich. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Die richtige Taktik hatte Günter Wenninger beim Erfolg in drei Sätzen gegen Rainer Burkhardt von Beginn an. 2:3 hieß es indessen am Ende des nächsten Spiels, als Qayamadi Heydari und Lucas Bader am Tisch die Klingen kreuzten. Ohne Satzgewinn für Gerold Semmler verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Philipp Leutwein. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Mannschaftskampfes im entscheidenden Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. Zumbroich / Lauermann überzeugten im Doppel gegen Leutwein / Teterin, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit ein Punkt auf der Habenseite für die Mannschaft verbucht werden konnte. Da gab es nichts zu rütteln. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 06.03.2022 (08:09) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach diesem Unentschieden des TSV Bitzfeld III geht es nun im nächsten Spiel am 12.03.2022 gegen den TSV Neuenstein VI, während der TSV Kupferzell III am 08.04.2022 gegen den VfL Mainhardt antritt.

Statistik:
TSV Bitzfeld III
Doppel: Zumbroich / Lauermann 2:0, Geiger / Wenninger 0:1, Heydari / Semmler 0:1
Einzel: G. Zumbroich 1:1, M. Lauermann 2:0, K. Geiger 1:1, G. Wenninger 1:1, Q. Heydari 1:1, G. Semmler 0:2
TSV Kupferzell III
Doppel: Leutwein / Teterin 1:1, Teibrich / Leutwein 0:1, Burkhardt / Bader 1:0
Einzel: H. Leutwein 1:1, S. Teterin 0:2, H. Teibrich 2:0, R. Burkhardt 0:2, L. Bader 2:0, P. Leutwein 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 06.03.2022 (08:09) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").